

**Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus**  
**Protokoll Gemeinderat 3/2021, Videokonferenz**



**Sitzung des Gemeinderates vom**  
Montag, 29. März 2021, 19:00 Uhr, online

Sitzungsleitung	Anita Panzer, Gemeindepräsidentin (apa)
Teilnehmende	Hansjürg Geiger, Bildung (HJG) Livio Marzo, Bevölkerungsschutz (LM) Thomas Schluep, Infrastruktur (TS) Roger Schmid, Kultur, Sport, Kirche (RS) Urs Schweizer, Finanzen (US) Susamma von Sury-von Büssey, Generationen, Soziales (SvS),
Finanzverwaltung	Simone Rööfli
Protokollführung	Karin Weibel, Gemeindeschreiberin (GS)
Entschuldigt	
Kommissionen	
Gäste	Ronald Huber, Aarplan T3
Medien	keine

---

<b>Traktanden</b>	<b>Referent</b>
1 <b>Begrüssung, Traktandenliste</b>	GP
2 <b>Protokollgenehmigung</b> Protokollgenehmigung letzte Sitzung	GS
3 <b>Sanierung und Erweiterung Schulhaus ab 2019</b> a) Vergabe Baumeisterarbeiten, Zirkularbeschluss b) Stand der Arbeiten	R. Huber
4 <b>Jahresrechnung 2020</b> 1. Lesung	US/FV
5 <b>Repla Espace Solothurn</b>  Delegiertenversammlung 2021, Parolenfassung	GP
6 <b>Diverses</b> a) Information Armeeübung vom 30.03.2021 b) Fortschrittsbericht start.integration c) Weiteres	GP
7 <b>Aus den Ressorts und Kommissionen</b> Umfrage	alle
8 <b>Gemeinderat Anweisungen, Sitzungsgelder</b>	

**Protokoll**

T 1 B 0	<b>Begrüssung, Traktandenliste</b>
------------	------------------------------------

**Begrüssung**

Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung, welche aufgrund der Coronapandemie wiederum online stattfindet. Zu Traktandum 3 begrüsst sie Ronald Huber, Aarplan. HJG wird sich aufgrund eines anderen Termins ein paar Minuten verspäten.

**Traktandenliste:**

Die Protokollgenehmigung wird wie immer verschoben, wenn Gäste anwesend sind (Protokoll gem. Traktandenliste). Es gibt keine weiteren Bemerkungen zur Traktandenliste, welche damit **stillschweigend genehmigt ist.**

T 2 B 0	<b>Protokollgenehmigung</b> Protokollgenehmigung letzte Sitzung
------------	--

Der GR genehmigt das Protokoll Nr. 02/2021 vom 1. März 2021 einstimmig.

T 3 B 0	<b>Sanierung und Erweiterung Schulhaus ab 2019</b> a) Vergabe Baumeisterarbeiten, Zirkularbeschluss b) Stand der Arbeiten
------------	---

**a) Vergabe Baumeisterarbeiten Zirkularbeschluss**

Die Begleitgruppe hat verschiedene Vergaben in ihrer Kompetenz gemacht und stellte dem Gemeinderat einstimmig Antrag für die Vergabe der Baumeisterarbeiten, welche in den Kompetenzbereich des Gemeinderats fallen (>150'000.- Franken). Damit die Arbeiten vorangetrieben werden konnten, wurde der Antrag auf dem Zirkularweg gestellt und wird heute ordentlich protokolliert. Er lautete auf Vergabe an die Firma Galli AG aus Zuchwil (Die Offerte liegt dem GR vor).

Im Kostenvoranschlag ist der Betrag von Fr. 190'000.- für diese Arbeitsgattung vorgesehen.

**Arbeitsgattung Baumeister**

Nachdem die Baugrube ausgehoben ist, kommt der Baumeister auf den Platz. In dieser Arbeitsgattung sind folgende Arbeiten enthalten:

- \* Baustelleneinrichtung (Kran, Baubarken etc.)
- \* Baumeisteraushub (Aushub, welcher von Hand oder mit Kleingeräten gemacht werden muss)
- \* Kanalisation unter Bodenplatte
- \* Betonarbeiten
- \* Maurerarbeiten
- \* Ausbrucharbeiten

**Abgebot**

Die Firma Galli hat zusätzlich 2% Rabatt gewährt.

**Referenzen**

Aarplan hat schon viele Projekte mit der Firma Galli realisiert. Bis anhin gab es nie Schwierigkeiten und sie kann die Firma Galli als seriöse und gewissenhafte Unternehmung empfehlen.

**Termine**

Der Firma Galli ist bewusst, dass das Terminprogramm eng ist und eingehalten werden muss, da auf den Schulbetrieb geachtet werden muss.

**Beschluss:**

Der GR hat auf dem Zirkularweg einstimmig die Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Fa. Galli AG, Zuchwil, mit einem Gesamtbetrag über CHF 197'499.90 gem. Antrag der Begleitgruppe, beschlossen.

**b) Stand der Arbeiten**

Es haben wieder mehrere Sitzungen der Begleitgruppe stattgefunden. Diverse Arbeiten wurden vergeben und bereits diverse Materialien geprüft.

Ronald Huber informiert, dass aktuell die Schlussbereinigung der Pläne läuft. Diverse Unklarheiten konnten geklärt werden. Zudem wurden diverse Fassadenmöglichkeiten geprüft. Er stellt dem GR kurz die Baubuchhaltung vor. Die Bezahlung der Rechnungen läuft über die Finanzverwaltung der Gemeinde. Eine gegenseitige Kontrolle ist gewährleistet.

## Weiteres Vorgehen:

12.04.2021 Baustelleninstallation und Baustart – ein Spatenstich soll trotz Corona, unter Einhaltung der Auflagen, möglich sein und wird von Aarplan organisiert.

Die Anwohnerschaft wird mittels eines Briefes über den Baustart informiert.

Es gibt keine weiteren Bemerkungen oder Fragen aus dem GR.

Ronald Huber verabschiedet sich und verlässt die Sitzung.

T 4	<b>Jahresrechnung 2020</b>
B 0	1. Lesung

## Erläuterungen US/FV:

Die Details zu Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung liegen vor.

Ausgabeseitig liegen die meisten Positionen unter Budget, was u. a. auch auf den Einfluss der Coronapandemie zurückzuführen ist. Der grosse Ertragsüberschuss begründet sich aber in den Steuereinnahmen. Schon während des Jahres wurde bald klar, dass die Rechnung positiv ausfallen würde, die Dimension des Überschusses war dennoch überraschend.

Aufgrund der hohen Investitionen ins Schulhaus ist die FIKO der Meinung, aktuell keine Steuersenkung zu planen. Erst später, wenn immer noch grosse Überschüsse resultieren, müsste eine Reduktion ins Auge gefasst werden.

Die Budgetdisziplin war 2020 sehr gut. Obwohl Mehrkosten beim FILA (ca. CHF 200'000) sowie bei der Pflegefinanzierung (ca. CHF 35'000) zu verzeichnen sind, ist das Ergebnis so gut ausgefallen. Auch die Spezialfinanzierungen schliessen positiv ab.

Die Gewinnverteilung wurde in der FIKO diskutiert und die Kommission stellt dem GR heute ihren Antrag.

**Ergänzungen:**

Heute wird noch kein definitiver Entscheid z. Hd. Gemeindeversammlung gefällt, da noch kleinere Korrekturen möglich sind. Gem. FV sollten aber keine weiteren relevanten Rechnungen bspw. seitens des Kantons eintreffen.

**Fragen zum Detail**

0222.3130.00 BPVK: Bei der Position Dienstleistungen Dritter handelt es sich um Vorfinanzierungen von Anschlussgebühren. Die Kontobezeichnung ist etwas verwirrend. Gem. FV gab es 2020 viel mehr Baugesuche und Bauprojekte und Diverses konnte noch nicht weiter verrechnet werden.

6150.3111.00 Anschaffung Maschinen und Geräte: Beim Betrag über CHF 17'000 handelt es sich um die Anschaffung des Schneepflugs, welche der GR genehmigt hat.

4120.3632.00 Bei der Pflegefinanzierung wurden die Kosten für Alters- und Pflegeheime teurer, die Spitexkosten sind hingegen tiefer als budgetiert.

### Weiteres

Um mehr Spielraum bezüglich Negativzinsverrechnung zu erhalten, hat die FV bei der Regiobank ein zusätzliches Konto eröffnet.

TS stellt fest, dass die Arbeit der FIKO gleich gut oder schlecht ist, wie vor der Gründung der Kommission vom GR geleistet wurde. Diese Meinung teilt US nicht und apa erinnert an die wertvolle Arbeit der FIKO insbesondere bezüglich FILA oder Schulhaussanierung usw. HJG fühlt sich als GR durch die FIKO abgesichert.

### Beschlussentwurf FV/GP

#### Ausgangslage:

Die Jahresrechnung 2020 schliesst voraussichtlich mit einem positiven Ergebnis von CHF 763'593.75 ab.

#### Varianten zur Ergebnisverwendung:

1. Einlage ins Eigenkapital
2. Vorfinanzierung für zukünftige, genehmigte Investitionen
3. Zusätzliche Abschreibungen

#### Erklärung der Varianten:

##### Einlage ins Eigenkapital

Das ist die einfachste Möglichkeit; d.h. der Jahresgewinn wird offen ausgewiesen und ins 2021 vorgetragen.

**Vorteil:** die Mittel sind an keinen bestimmten Zweck gebunden

**Nachteil:** Ein derart positives Ergebnis kann neue Begehrlichkeiten wecken (FILA) und unnötige Steuerfuss-Diskussionen auslösen.

##### Vorfinanzierung für zukünftige, genehmigte Investitionen

Vorfinanziert könnte eine weitere Tranche des Projektes «Sanierung/Erweiterung Schulhaus» mit CHF 600'000.00.

**Vorteil:** Die Vorfinanzierung wird 2020 als a.o. Aufwand verbucht. Die in den Folgejahren notwendigen Abschreibungen können erfolgsneutral oder reduziert erfolgswirksam verbucht werden.

**Nachteil:** Die Vorfinanzierung wird analog zur Nutzungsdauer der Investition in den Büchern geführt.

##### Zusätzliche Abschreibungen

Im Berichtsjahr 2020 wurden Nettoinvestitionen von CHF 386'486.00 getätigt. Die ordentlichen Abschreibungen betragen CHF 240'88.85. Es besteht nun die Möglichkeit, zusätzliche Abschreibungen auf einem bestehenden Anlagegut in der Differenz von CHF 145'601.00 zu tätigen.

**Vorteil:** Die Abschreibungen auf dem betreffenden Anlagegut werden in den kommenden Nutzungsjahren reduziert.

**Nachteil:** keine

#### Antrag:

Aufgrund der oben genannten Erläuterungen stellt die Finanzkommission folgenden Antrag zur Verwendung des Jahresergebnisses 2020:

1. Zusätzliche Abschreibungen im Betrag von CHF 145'601.00
2. Vorfinanzierung «Sanierung/Erweiterung Schulhaus»: CHF 600'000.00
3. Einlage ins Eigenkapital: CHF 17'992.75

#### Beschluss weiteres Vorgehen:

Der GR entspricht dem Antrag der FIKO einstimmig. Die definitiven Zahlen werden im April erwartet. Ev. wird sich dadurch der Betrag der Einlage ins Eigenkapital noch etwas verändern.

Die Verabschiedung z. Hd. Gemeindeversammlung erfolgt in der Aprilsitzung.

<p>T 5 B 0</p>	<p><b>Repla Espace Solothurn</b> Delegiertenversammlung 2021, Parolenfassung</p>
--------------------	--

Die ordentliche Delegiertenversammlung 2021 der Repla Espace Solothurn steht an. Aufgrund der aktuellen Massnahmen betreffend Corona kann keine physische Versammlung stattfinden, stattdessen werden die Beschlüsse auf dem Zirkularweg gefasst. Dem GR liegen die Beschlussunterlagen vor.

**Diskussion:**

SvS will wissen, ob nicht bereits der FILA alle regionalen Institutionen finanziere, was apa verneint und dazu auf den Geschäftsbericht der Repla und die letztjährige Diskussion im Gemeinderat um die neue Leistungsvereinbarung für die regionalen Institutionen verweist. Im Geschäftsbericht sind ausserdem die Aufgaben der Repla bestens beschrieben, wie bspw. regionale Verkehrsmassnahmen, Agglomerationsprogramm und Weiteres, was Gemeinden nicht alleine für sich lösen können. Auch organisiert die Repla die finanzielle Unterstützung von Institutionen wie bekanntlich die Zentralbibliothek usw., welche im FILA nicht berücksichtigt werden.

**Parolenfassung:**

Genehmigung Protokoll der DV 2020	JA		
Genehmigung Jahresberichte 2020	JA		
Genehmigung Jahresrechnung 2020 unter Kenntnisnahme des Revisionsberichts		JA	
Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021	JA		
Genehmigung der unveränderten Jahresbeiträge 2021	JA		
- EWG pro Einwohner	CHF 1.80		pro Einwohner
- Für regionale Projekte	CHF 2.00		pro Einwohner
- Körperschaften (Regionalverkehr, Postauto)	CHF 500.00		
- Finanzierung Betriebsdefizit Kulturfabrik Kofmehl	CHF 1.10		pro Einwohner
Genehmigung Budget 2021	JA		

Der GR beauftragt apa einstimmig, die Parolen entsprechend zu erfassen.

	<p><b>Diverses</b></p>
<p>T 6 B 0</p>	<p>a) Information Armeeübung vom 30.03.2021 b) Fortschrittsbericht start.integration c) Weiteres</p>

**a) Armeeübung**

Am 30.03.2021 findet die Übung des Katastrophenhilfe-Bereitschaftsbataillons in Feldbrunnen statt. Der GR nimmt die Eckwerte sowie das Konzept zum Übungsablauf zur Kenntnis.

**b) start.integration, Fortschrittsbericht 2020**

Alle Neuzugezogenen aus dem Ausland mit einer längerfristigen Bleibeperspektive erhalten beim Zuzug entweder eine Erstinfomappe oder ein Erstinfogespräch. Ziel ist, dass die Neuzugezogenen die nötigen Informationen für eine erfolgreiche Integration erhalten und verstehen. Die Gemeinden des Unteren Leberbergs arbeiten in diesem Bereich zusammen. Leitgemeinde ist Hubersdorf.

Das Projekt ist grundsätzlich sehr gut angelaufen. Der GR wird im Bericht darüber informiert, welche weiteren Massnahmen geplant sind und wie der Terminplan aussieht.

Schwierigkeiten gibt es aktuell aufgrund Covid 19. Wegen den Schutzmassnahmen wurden Erstgespräche sistiert oder abgesagt.

Der Kanton beauftragt die Gemeinden neu, Möglichkeiten für Kinder zu schaffen, vor dem Kindergarten Deutsch zu lernen. Diese Frühförderung wird von den Gemeinden des Unteren Leberbergs gemeinsam organisiert und es wurde entschieden, dieses Projekt bei start.integration anzusiedeln. SvS ist froh, dass dies endlich umgesetzt wird. Es handelt sich um ihren Vorstoss im Kantonsrat aus dem 2008.

**c) Weiteres**

**Kulturfonds:** Reglement und Schenkungsvertrag sind unterschrieben. Das Reglement wird veröffentlicht – Zeitung und Website der Gemeinde.

**KVK Konzert im September:** Die KVK hatte Gelegenheit, ein spezielles Orchester zu verpflichten, was aber ihr Budget (CHF 2'000 Mehrkosten) übersteigt. Die Kommission wird dem GR einen Antrag stellen.

**Rechnungsgemeinde im Mai:** Aktuell ist noch nicht klar, wie die Gemeindeversammlung wegen der Coronapandemie durchgeführt wird. Eine physische Versammlung wäre aber sehr wünschenswert.

**Osterweg beim Kapuzinerkloster:** Schüler und Schülerinnen aus Feldbrunnen–St. Niklaus haben mitgemacht (Zeitungsartikel). apa empfiehlt dem GR, den Weg zu besichtigen.

**Kinderfreundliche Gemeinde:** Der GR erachtet Aufwand/Nutzen aktuell für Feldbrunnen–St. Niklaus als nicht verhältnismässig.

T 7	<b>Aus den Ressorts und Kommissionen</b>
B 0	Umfrage

**Ressort:**

**Infrastruktur:**

TS informiert und fragt nach:

- Die Wasserstatistik 2020 weist einen Wasserverlust von 3% aus, was sehr gut ist.
- Nach Abschluss der Ortsplanungsrevision müssen Reglemente angepasst werden. Dafür sollte eine Spezialkommission gegründet werden. TS würde sich zur Verfügung stellen.
- 2021 muss SPK Ortsplanung aufgelöst werden.

**Finanzen:**

US informiert:

- Am 13.04.2021 findet die Revision der Rechnung 2020 statt.
- Liquiditätsplanung: Es wird geprüft, wie lange die Liquidität für die Schulhaussanierung reicht. Es wird damit gerechnet, dass gegen Ende 3. oder Anfang 4. Quartal 2021 zusätzliches Fremdkapital aufgenommen werden muss. Eine entsprechende Evaluation der Finanzinstitute ist geplant. Zudem ist eine Liquiditätsplanung über die nächsten vier Jahre in Arbeit.

**Bildung:**

HJG informiert:

- Der Schulbetrieb läuft trotz Corona ordnungsgemäss.
- Die Schule erzielt mit der Teilnahme am Osterweg eine gute Wirkung nach aussen.

**Generationen:**

SvS fragt nach:

- Fahrhof Biedermannsgrube: Der GR möchte grundsätzlich eine Renaturierung, aber das Land gehört der Bürgergemeinde Solothurn und diese hat erst kürzlich einen neuen Vertrag über die nächsten 25 Jahre mit ihrem Mieter abgeschlossen.

T 8	<b>Gemeinderat Anweisungen, Sitzungsgelder</b>
B 0	

keine

**Ende der Sitzung:** 20:00 Uhr

**Nächste Sitzungen/Anlässe:** GR-Sitzung, Montag, 26. April 2021

**Die Gemeindepräsidentin**



**Die Gemeindeschreiberin**



Verteiler: Gemeindepräsidentin  
Gemeinderäte  
Finanzverwalterin  
Gemeindeschreiberin  
T3 Aarplan